

Man muss nicht blind vertrauen

Wenn jemand etwas abseits der geplanten DOC-Verkehrswege wohnt, sich morgens nicht durch verstopfte Straßen zur Arbeitsstätte quälen muss und keine Kinder hat, die auf ihrem Schulweg feinstaubbelastete Autoabgase atmen müssen, der mag für ein DOC Lennep stimmen, weil er darin für sich eine günstige Einkaufsquelle sieht. Wenn er aber glaubt, dadurch könnten Leerstände in Lennep beseitigt oder gar die Alleestraße belebt werden, dann fehlt diesem Glauben jede Grundlage. Für einen Aufschwung Remscheids fehlen den DOC-Verfechtern belastbare Zahlen und Fakten. Sie führen nur Hoffnungen ins Feld. Die Argumente der DOC-Gegner sind recherchiert, errechnet und in zahlreichen Eingaben dargelegt. Man muss sich aber informieren wollen und nicht einfach vom Investor beauftragten, geschönten Gutachten blind vertrauen, weil sie den eigenen Erwartungen entgegenkommen. Vor allen Dingen sollte man aber andere Meinungen als die eigenen respektieren, wenn man sie nicht widerlegen kann.